



SITZUNGSVORLAGE
B 2003/610/0181

Fachbereich/Aktenzeichen Datum öffentlich
Fach- / Servicedienst Planung und 24.11.2003
Stadtentwicklung
610/BP69

Ingrid Altebäumer

Beratungsfolge

Termin

Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr	04.12.2003
Haupt- und Finanzausschuss	15.12.2003
Rat	09.02.2004

**Straßenbenennung im Baugebiet Bebauungsplan Nr. 69 "Nördlich
Ermländerweg/Edith-Stein-Straße" der Stadt Oelde**

Anlage(n)

Beschlussvorschlag:

Wie Beratung im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr.

Sachverhalt:

Für das neue Baugebiet nördlich vom Ermländerweg und der Edith-Stein-Straße ist eine Straßenbenennung erforderlich.

Die Verwaltung schlägt vor, die neue Straße für das Baugebiet nach einer Oelder Bürgerin oder nach einem Westfälischen Heimatdichter/Literaten zu benennen:

Josef-Winckler-Straße	<p>Josef Winckler *1881 Rheine, +1966 Bornsberg Josef Winckler wurde durch verschiedene wichtige Westfalenwerke wie z.B. „Menschen und Geschichten um Haus Nyland“(1925) „Pumpnickel“ „Westfalenspiegel“(1952) und „So lacht Westfalen“ (1955) bekannt. Sein bekanntestes Werk entstand 1923 mit dem Buch „Der tolle Bomberg“</p>
Paul-Schallück-Straße	<p>Paul Schallück *1922 Warendorf + 1976 Köln In der Nachkriegszeit wirkte der Student Schallück als Theaterkritiker und Schriftsteller. Zu Erzählungen und Essays traten ungezählte Beiträge in Rundfunk und Zeitschriften. 1955 erhielt Schallück den Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis, 1962 den Literaturpreis der Stadt Hagen und 1973 den Nelly-Sachs-Preis der Stadt Dortmund.</p>
Katharina-Schwarze-Straße	<p>geb.1773, gest. 1851, Ehefrau des Kornbrenners Hermann Schwarze. Nach dem Tod ihres Mannes übernahm die Witwe Schwarze die Leitung der Brennerei und leitet diese erfolgreich.</p>
Paula-Schwichtenhövel-Straße	<p>geb.20.08.1896, gest. 07.03.1984, arbeitete über 40 Jahre als Hebamme in Oelde und hat in dieser Zeit 6202 Kinder ans Licht der Welt geholt.</p>